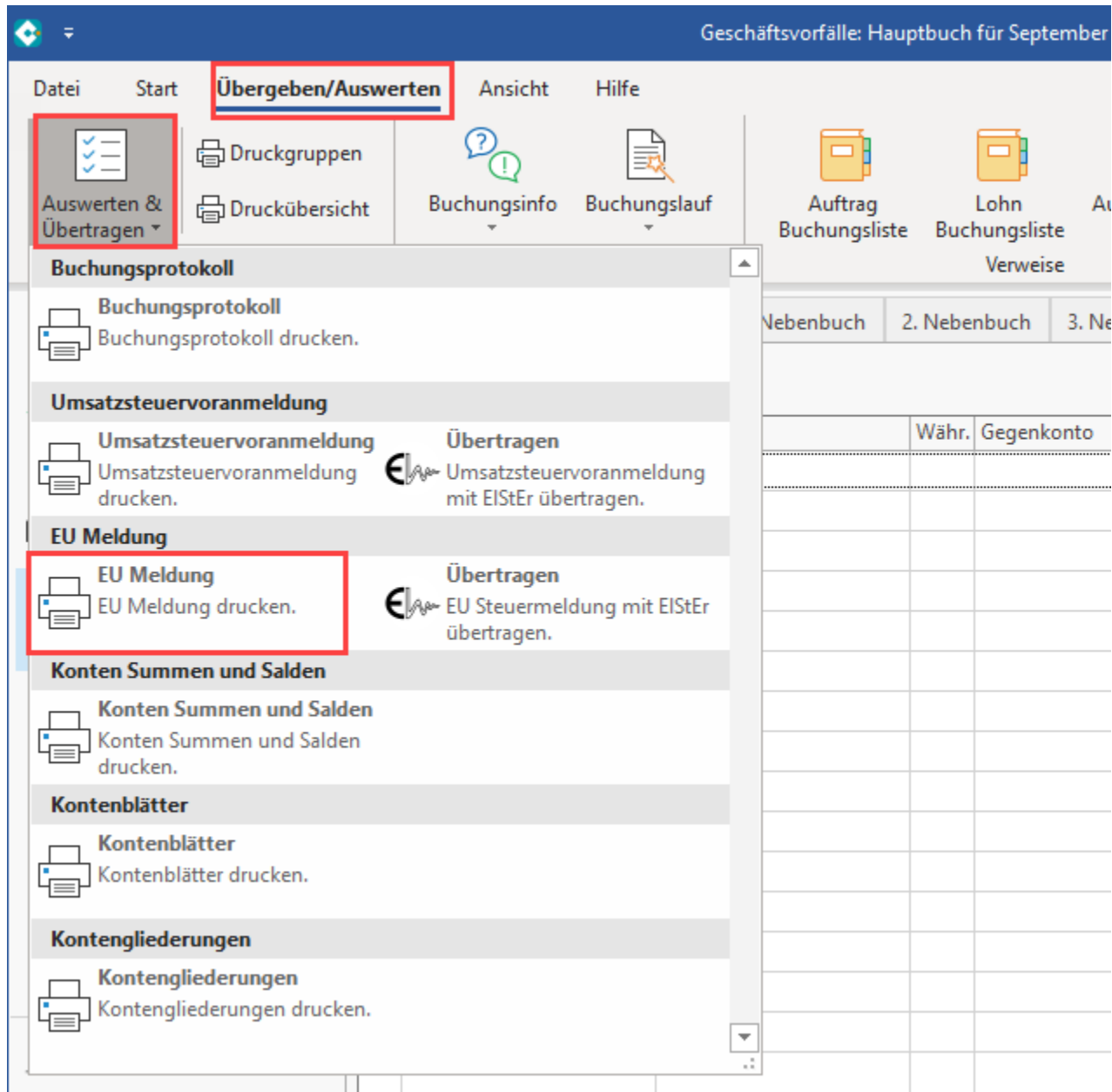


EU Meldung drucken / übertragen (ZM-Meldung)

Sind alle Vorgaben erfüllt, werden die EU-Umsätze korrekt in der ZM-Meldung (Zusammenfassende Meldung) ausgewiesen.

Den Druck erreichen Sie über Registerkarte: ÜBERGEBEN / AUSWERTEN - Schaltfläche: AUSWERTEN & ÜBERTRAGEN - EU MELDUNG DRUCKEN.



Über diese Schaltfläche der Registerkarte: ÜBERGEBEN/AUSWERTEN können Sie die Informationen/Daten für eine Zusammenfassende Meldung über innergemeinschaftliche Warenlieferungen und Warenbewegungen für einen bestimmten Zeitraum ausdrucken.



Beachten Sie:

Die Angaben zu Steuerschlüsseln und Gesetzen beziehen sich auf Firmen / Mandanten in Deutschland.

Im Fenster "EU-Umsatz..." **ausgeben** ... stehen verschiedene Auswahlmöglichkeiten, Optionen sowie die Wahl des Druckers zur Verfügung. Es können für folgende Bereiche Hinterlegungen getroffen werden:

Bereich

mit Bereichsauswahl und Möglichkeit der Sortierung

Nur Adressen mit folgendem Status drucken

Es kann zwischen den im Programm definierten Adress-Status gewählt werden.

Zeitraum:.....

Es kann der Zeitraum frei festgelegt werden oder zwischen den Einträgen

- aktueller Monat
- aktuelles Quartal
- aktuelles Jahr
- 2 Monate

gewählt werden.

Optionen

Folgende Kennzeichen stehen zur Verfügung:

- Proformaumsatz verwenden
- Als Proforma deklarieren, sofern Proformaumsatz verwendet wird
- NullMeldungKz
- Monatliche Abgabe (für mindestens 12 Monate)
- Widerruf der monatlichen Abgabe
- Gleiche Umsatzsteuer-ID-Nummern zusammenfassen

EU-Steuermeldung ausgeben...

Datei Ausgabe

Neu Kopieren Standard Weitere Eigenschaften Gestalten Layout Große Symbole Als Liste Details

Neu / Bearbeiten

EU-Steuermeldung

Neue Ausgabe (EU-Umsatz Übersicht) (EU-Umsatz Übersicht ...)

"EU-Umsatz Übersicht" ausgeben...

Datei Start

Ausgeben Zurück Weiter Abbrechen Einfügen Ausschneiden Kopieren Löschen Zwischenablage

Aktionen

Auswahl, Optionen und Drucker

Bereich

Nur Adressen mit folgendem Status drucken

Zeitraum: Oktober 2017

Optionen

☐ Proformaumsatz verwenden

☐ Als "Proforma" deklarieren, sofern Proformaumsatz verwendet wird

☐ NullmeldungKz

☐ Monatliche Abgabe (für mindestens 12 Monate)

☐ Widerruf der monatlichen Abgabe

☐ Gleiche Umsatzsteuer-ID-Nummern zusammenfassen



Beachten Sie:

Die Kennzeichen "Proformaumsatz verwenden" und "Als Proforma deklarieren, sofern Proformaumsatz verwendet wird" sind nur verfügbar, wenn im Mandanten das Kennzeichen "GoBD-Konform" deaktiviert ist (zu den Einstellungen siehe: [Meine Firma / Mein Mandant - Register: "Weitere Angaben"](#)).

Im Bereich der Optionen haben Sie die Möglichkeit "eine Nullmeldung" zu drucken.

Kennzeichen: Gleiche Umsatzsteuer-ID-Nummern zusammenfassen

Wird diese Funktion aktiviert, erfolgt eine Zusammenfassung und Ausweisung der EU-Umsätze aufgrund der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-ID-Nummer). Dabei werden allerdings weder Adressnummer noch Name gefüllt.

Ist die Option nicht aktiviert, werden die einzelnen Umsätze mit Adressnummer und Name ausgewiesen.



Beachten Sie:

Bei diesem Druck handelt es sich NICHT um das amtliche Formular. Beachten Sie auch, dass die Auswertung nur für Adressen mit der Steuerkategorie "3 Ausland EU" bzw. "11 Ausland-EU (EU) so Leistungen" und einer Umsatzsteueridentnummer erfolgt. Beim Buchen der Erlöse ist darauf zu achten, dass das Erlöskonto mit einem Vorgabe-Steuerschlüssel "EU Umsatzsteuerfrei mit ID-Nr." gebucht werden muss.

Wird die "Zusammenfassende Meldung" über den Druck des Formulars "EU-Umsatz Übersicht - Formular" ausgegeben (Registerkarte: ÜBERGEBEN / AUSWERTEN - Schaltfläche: AUSWERTEN & ÜBERTRAGEN - EU-MELDUNG DRUCKEN), erfolgt automatisch eine Zusammenfassung der Umsätze über die Umsatzsteuer-Identnummer.

Die Hinterlegung der Steuerkategorie und der Umsatzsteuer-Identnummer kann über den jeweiligen Adressdatensatz über das Register: "Kennzeichen" geprüft werden.



Achtung!

Die Umsatzsteuer-Identnummern für die Übertragung der ZM-Meldung werden immer aus dem **Buchungssatz** genommen.

Wichtige Hinweise bei Übertragung der EU-Meldung (Überprüfung der UStID)

- Die Prüfungsmeldung während der Übertragung der EU-Meldung **prüft die Hinterlegung in den Buchungssätzen** (und nicht länger die in den Adressen hinterlegte UStID)
- Die Prüfung gibt bei einer nicht korrekt aufgebauten UStID einen **Hinweis aus, anhand dessen Sie den Buchungssatz identifizieren können**
- Anhand der **Länderkennung in der ID** wird geprüft, **ob die UStID korrekt aufgebaut ist**
- Es folgt eine Aufzählung der betroffenen Umsatzsteueridentnummern und die dazugehörigen Belegnummern



Prüfen Sie bitte nachfolgende UStIDs

FR000000001 (Buchung mit Belegnummer 1: 1)
 FR000000002 (Buchung mit Belegnummer 1: 2)
 FR000000003 (Buchung mit Belegnummer 1: 3)
 FR000000004 (Buchung mit Belegnummer 1: 4)
 FR000000005 (Buchung mit Belegnummer 1: 5)
 (und 2 weitere)

Möglicherweise sind sie nicht korrekt. Wenn Sie sicher sind, dass die UStID-Vorgaben eingehalten werden, dann übergehen Sie diese Meldung und fahren mit dem Druck fort.



Weiter



Abbrechen

Kennzeichen: "Nur gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummern zulassen"

Damit bei der Zusammenfassenden Meldung auch Buchungssätze berücksichtigt werden, bei denen die UStID nicht korrekt aufgebaut ist, wurde das Kennzeichen an dieser Stelle eingebracht. So können fehlerhafte Buchungen erkannt und korrigiert werden.

Über die Aktivierung des Kennzeichens lassen sich nur Buchungen mit gültigen Umsatzsteuer-ID drucken und übertragen. Ist das Kennzeichen deaktiviert, lassen sich auch Buchungen mit fehlerhaften Umsatzsteuer-Identifikationsnummern drucken und übertragen.



Info:

Beim **Druck** ist das Kennzeichen "Nur gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummern zulassen" **standardmäßig deaktiviert**.

Geschäftsvorfälle: Hauptbuch für Januar

Start Übergeben/Auswerten Ansicht Hilfe

Auswerten & Übertragen Druckgruppen Druckübersicht Buchungsinfo Buchungslauf Auftrag Buchungsliste Lohn Buchungsliste Ausgabeverzeichnis

Auswerten/Übertragen Bereich-FiBu Verweise

Start Hilfe

Ausgeben Zurück Weiter Abbrechen Einfügen Ausschneiden Kopieren Löschen

Aktionen Zwischenablage

EU-Steuermeldung ausgeben...

Ausgabe Hilfe

Kopieren Standard Gestalten Eigenschaften Große Symbole Als Liste Details Bildschirm Drucken PDF XPS Excel

Neu / Bearbeiten Layout Darstellung Aktionen

EU-Steuermeldung (Adressen) EU-Steuermeldung (Buchungen)

Neue Ausgabe (EU-Umsatz Übersicht ...)

Auswahl, Optionen und Drucker

Zeitraum: Januar 202

☐ Zeitraum frei festlegen

☒ Aktueller Monat

☐ Aktuelles Quartal

☐ Aktuelles Jahr

☐ 2 Monate

Optionen

☐ Proformaumsatz verwenden

☐ Als "Proforma" deklarieren, sofern Proformaumsatz verwendet wird

☐ Monatliche Abgabe (für mindestens 12 Monate)

☐ Widerruf der monatlichen Abgabe

☐ Nur gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummern zulassen

Drucker

Alle Seiten auf "\\printserver\l" ausgeben.

Kopien 0

☐ Kopien bei Bildschirmdruck ausgeben

☐ Kopie wie Original ausgeben (1. Seite auf Drucker für erste Seite, Folgeseiten auf Drucker für Folgeseiten)

☐ Ausgabe als Datei (Druck in Datei umleiten)

EIStEr-Übertragung der "Zusammenfassenden Meldung"

Die Übertragung der Daten aus der "Zusammenfassenden Meldung" ist auf elektronischem Weg über die EIStEr-Schnittstelle erforderlich. Diese Übertragung kann über die Schaltfläche: ÜBERTRAGEN - "EU Steuermeldung mit EIStEr übertragen" oder über die Registerkarte: DATEI - SCHNITTSTELLEN - ELSTER-EXPORT SCHNITTSTELLE erfolgen.

The screenshot shows the 'Geschäftsvorfälle: Hauptbuch für September' window. The 'Übergeben/Auswerten' menu is highlighted in red. Under this menu, the 'Auswerten & Übertragen' option is also highlighted. Below this, the 'EU Meldung' section contains an 'Übertragen' option with a Euro symbol icon, which is also highlighted in red. The interface shows various accounting functions like 'Buchungsprotokoll', 'Umsatzsteuervoranmeldung', and 'Konten Summen und Salden'.



Tipp:

Die Beschreibung zur EIStEr-Schnittstelle lesen Sie bitte im [Kapitel: "EIStEr-Export-Schnittstelle"](#) nach.

Das Kennzeichen "Proformaumsatz verwenden" steht bei der ZM-Meldung nur zur Verfügung, sofern das Kennzeichen "GoBD-Konform" im Mandanten deaktiviert ist:



Wählen Sie die Art der zu übertragenden Daten aus:

Art der Daten

☐ Lohnsteuer-Anmeldung

☐ Lohnsteuerbescheinigungen

☐ Umsatzsteuer-Voranmeldung

☐ Antrag auf Dauerfristverlängerung / Sondervorauszahlung

☒ ZM-Meldung

Proforma-Buchungen

☐ Proformaumsatz verwenden

Hilfe

Verfügbarkeit prüfen...

Zurück

Weiter

Abbrechen

Wurden im angegebenen Zeitraum noch nicht endgültig verarbeitete Buchungen gefunden, erscheint ein entsprechender Hinweis. Die Übertragung kann nur durchgeführt werden, wird diese Meldung mittels Setzen eines entsprechenden Kennzeichens bestätigt.



Unverarbeitete Buchungen:

Es wurde festgestellt, dass noch nicht endgültig verarbeitete Buchungen vorliegen.

Bitte überprüfen Sie Ihre Bücher unter

Buchhaltung - Geschäftsvorfälle - Übergeben/Auswerten - Buchungsinfo

ob noch Buchungen enthalten sind, die vor der Ausgabe verarbeitet werden müssen.

Gemäß den GoBD müssen Datensätze, die an Dritte übermittelt werden, spätestens zum Zeitpunkt der Übertragung festgeschrieben sein, da durch die Datenweitergabe besondere Anforderungen an die Nachvollziehbarkeit gestellt werden.

☒ Der Versand soll dennoch erfolgen



Hilfe



Verfügbarkeit
prüfen...



Zurück



Weiter



Abbrechen